



Es hat Gott dem Unerforschlichen gefallen,

# Herrn Dr. Wolfgang Madjera

Obermagistratsrat i. R. und Schriftsteller

im Alter von 58 Jahren am 15. Dezember 1926, um 1/2 10 Uhr abends, versehen mit den Tröstungen der Religion, nach kurzer, schmerzvoller Krankheit aus dieser Welt der Leiden und der Not abuberufen.

Was an ihn sterblich war, wird Samstag, den 18. d. M., um 2<sup>20</sup> Uhr nachm. nach Aufbahrung und feierlicher Einsegnung in der Kapelle des Wiener Zentralfriedhofes (Eingang 2. Tor) auf diesem Friedhofe der Erde zurückgegeben.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag, den 28. d. M., um 8 Uhr früh in der Pfarrkirche „Zu den heiligen Laurentz und Gertrud“ in Währing gelesen werden.

Wien, den 16. Dezember 1926.

Silba Madjera, geb. Köveszy  
Karla Heidt, geb. Karl  
als Schwiegertöchter  
Franz Reichert  
als Schwiegerjohn

Dr. Karl Heidt  
Valerie Reichert, geb. Heidt  
Heinrich Madjera  
Gottfried Madjera  
Lisbeth Madjera  
als Kinder  
Maria Madjera  
als Schwester  
Wilfried Reichert  
als Enkel

Marianne Goltz  
Olga Greipel  
Anna Fernau  
Olga Hauser  
als Schwägerinnen  
Jakob Kunz  
R. R. Ing. Robert Hauser  
als Schwäger

Drucksache



Herrn

Hr. Richard v. Kralik

Wien XIX.

Weimarerspt. 3.

